

Rede des Vorstandsvorsitzenden Michael Stomberg



Hauptversammlung 2022 – BAUER Aktiengesellschaft

**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,**

ich begrüße Sie ebenfalls recht herzlich zu unserer ordentlichen Hauptversammlung 2022. In meinem Vortrag werde ich Ihnen gerne über das vergangene Geschäftsjahr 2021 sowie zur aktuellen Lage berichten.

Ich darf zu Beginn kurz das Geschäft unserer drei Segmente erläutern, die unter dem Dach unseres Konzerns das Fundament für unser Geschäftsmodell bilden.

Das Segment Bau bietet weltweit Spezialtiefbauleistungen an. Wir arbeiten für private ebenso wie für öffentliche Auftraggeber und bieten dabei ein breites Portfolio an Spezialtiefbau-Techniken an. Unser langjähriges Knowhow macht uns hier zu einem der weltweit führenden Unternehmen in diesem Markt. Regionale Märkte betreuen wir lokal mit Niederlassungen in rund 50 Ländern. Außerdem fokussieren wir uns auf komplexe Projekte in aller Welt, die wir mit unserer globalen Projektorganisation und unserem weltweiten Netzwerk ausführen.

Im Segment Maschinen sind wir einer der technisch führenden Hersteller von Spezialtiefbau-Geräten. Wir haben dabei eine breite Produkt-Palette im Portfolio, die nahezu jedes Verfahren im Spezialtiefbau unterstützt. In der Entwicklung setzen wir auf innovative, digitale Assistenzsysteme zur Produktivitätssteigerung und legen einen besonderen Fokus auf Nachhaltigkeit – sei es bei der Reduktion des Kraftstoffverbrauchs oder der Lärmemissionen. Darüber hinaus erweitert sich die Produktpalette durch spezialisierte Maschinen für Mining und Brunnenbohrungen – z.B. für Wasser oder Geothermie – und Offshore-Bohrungen. Neben unseren Produktionsstätten in Deutschland haben wir im Segment Maschinen Produktions- und Service-Standorte sowie Vertriebsniederlassungen in aller Welt.

Im Segment Resources konzentrieren wir uns auf innovative Produkte und Services für die Wasser-, Mining- und Umweltindustrie. In den Bereichen Bohrdienstleistungen und Brunnenbau, Umwelttechnik, Pflanzenkläranlagen, Bergbau und Sanierung bieten wir unseren Kunden passgenaue, innovative und nachhaltige Lösungen.

Rede des Vorstandsvorsitzenden Michael Stomberg



Hauptversammlung 2022 – BAUER Aktiengesellschaft

Ich komme nun zu den Geschäftszahlen des Jahres 2021 und berichte Ihnen über die wesentlichen finanziellen und operativen Entwicklungen.

Die Gesamtkonzernleistung ist gegenüber dem Vorjahr deutlich – um 5,8 % auf 1,54 Milliarden Euro – angestiegen, was insbesondere auf die Segmente Bau und Maschinen zurückzuführen war. Trotz der besseren Leistung ging das operative Ergebnis EBIT von 55,5 Millionen Euro auf 36 Millionen Euro zurück. Das Ergebnis nach Steuern war, nach dem Verlust im Vorjahr, mit 4 Millionen Euro wieder leicht positiv – aber blieb deutlich hinter unseren ursprünglichen Erwartungen zurück. Erfreulich entwickelte sich der Auftragsbestand, der sich mit über 17 % deutlich erhöht hat. Die im Jahr 2021 erfolgreich durchgeführte Kapitalerhöhung verbesserte die Eigenkapitalquote erheblich auf knapp über 29 %.

Aus operativer Sicht waren die Märkte im Bau im vergangenen Jahr noch deutlich von den Folgen der COVID-19-Pandemie beeinflusst – insbesondere in Asien. In dieser Region verzeichneten wir durch eine erhebliche Unterauslastung unserer Kapazitäten deutliche Verluste. Zusätzlich wurde das Ergebnis durch höhere Investitionen in ein Offshore-Gründungsprojekt vor der Küste Frankreichs belastet. In Summe verzeichnete das Segment Bau daher einen deutlichen Verlust, der auch für die unbefriedigenden Ergebniskennzahlen des Konzerns maßgebend war.

Im Segment Maschinen zeigten sich die Baumaschinenmärkte gegenüber dem Vorjahr verbessert, doch herrschte bei den Kunden weiterhin Investitionszurückhaltung. Dies galt im ersten Halbjahr weltweit und in Asien während des gesamten Jahres. Besonders in China war die Nachfrage aufgrund der dort anhaltenden COVID-19-Restriktionen und der Immobilienkrise eingebrochen. Im Segment Resources konnten wir dagegen eine erhebliche Ergebnisverbesserung erzielen.

Lassen Sie mich nun genauer auf das Marktumfeld und den Geschäftsverlauf in den einzelnen Segmenten eingehen.

Im Segment Bau konnten die Bauprojekte im letzten Jahr in den meisten Ländern Europas, des Nahen Ostens, Amerikas und Afrikas mit deutlich weniger Einschränkungen aufgrund der COVID-19-Pandemie ausgeführt werden als noch im Vorjahr. In Asien gab es aber wie bereits im Jahr 2020 unverändert großräumige Ausgangsbeschränkungen und eine anhaltende Stilllegung der Wirtschaft. Dies betraf uns sehr wesentlich in Malaysia, Thailand sowie auf den Philippinen. In

Rede des Vorstandsvorsitzenden Michael Stomberg



Hauptversammlung 2022 – BAUER Aktiengesellschaft

vielen Ländern kam es auch zu einem Rückgang oder Verzögerungen von Ausschreibungen bzw. laufenden Aufträgen. Dies betraf auch unsere eigenen Großprojekte in Ungarn oder in England.

Die Leistungs- und Ergebniskennzahlen des Jahres 2021 im Segment Bau waren insbesondere dadurch negativ beeinflusst. Darüber hinaus verzeichnete das Gründungsprojekt für einen Offshore-Windpark vor der Küste Frankreichs einen deutlichen Verlust aufgrund zusätzlicher Geräteinvestitionen.

In Summe überdeckten diese beiden negativen Entwicklungen leider die ansonsten positiven Geschäftsverläufe in den anderen Regionen. Unser Auftragsbestand im Segment hat sich zum Jahresende 2021 deutlich erhöht. Obwohl sich die Märkte durch die COVID-19-Pandemie weiter sehr volatil zeigten, ist es uns gelungen, einige sehr große Aufträge zu gewinnen.

Ich komme nun zum Segment Maschinen. Im vergangenen Geschäftsjahr wirkte sich die anhaltende COVID-19-Pandemie weiterhin auf die Investitionszurückhaltung der Kunden aus. Dies galt insbesondere für China, aber auch Asien insgesamt. Unsere Vertriebszahlen in dieser Region lagen sehr deutlich unter unseren Planungen und Erwartungen. Dagegen konnten wir in den Märkten Deutschland, Europa und Amerika, insbesondere in den USA, sowie in Afrika leicht bis deutlich zulegen. Die Zunahme im zweiten Halbjahr lag dort sogar über unserer Planung und so konnten wir insgesamt im Segment den geplanten Umsatz nahezu erreichen. Die Ergebniskennzahlen lagen zwar leicht unter den Planungen, aber konnten gegenüber dem Vorjahr doch deutlich gesteigert werden.

Sehr gut entwickelten sich der Auftragseingang und der Auftragsbestand, die sich beide zum Jahresende spürbar erhöht haben. Insbesondere im vierten Quartal zeigte sich eine deutlichere Belebung in den Verkaufszahlen, die sich auch im ersten Quartal des laufenden Jahres fortgesetzt hat.

Im vergangenen Jahr haben wir auch zwei neue Geräte-Innovationen vorgestellt: das BAUER Cube System, eine innovative Frästechnologie für den innerstädtischen Bereich mit kleinem Footprint, sowie die eBG 33.

Rede des Vorstandsvorsitzenden Michael Stomberg



Hauptversammlung 2022 – BAUER Aktiengesellschaft

Ich komme nun zum Segment Resources. Dieses verzeichnete ein positives Geschäftsjahr 2021 und blieb dabei auch relativ unbeeinflusst von den Folgen der Pandemie, da das Hauptgeschäft im Wesentlichen in Deutschland stattfindet. Die Leistung des Segments ging im Rahmen unserer Planungen zurück, die Ergebniskennzahlen stiegen jedoch sehr deutlich an. Wir haben in den letzten Jahren zahlreiche Restrukturierungen im Segment durchgeführt, was sich 2021 positiv in den Kennzahlen widerspiegelt hat. Unsere Geschäftsbereiche Brunnenbau, Umweltdienstleistungen, Pflanzenkläranlagen und Bergbau entwickelten sich dabei gut.

Der Auftragsbestand des Segments hat sich zum Jahresende leicht erhöht, insbesondere konnten wir neue größere Aufträge im Sanierungsgeschäft gewinnen. Die größten Anteile am Auftragsbestand im Segment haben die Geschäftsbereiche Bergbau und Pflanzenkläranlagen, in denen wir sehr langfristige Projekte bearbeiten.

Ich werde jetzt noch kurz auf für uns wichtige Bilanzrelationen im Konzern eingehen. Durch die im Geschäftsjahr 2021 erfolgreich durchgeführte Kapitalerhöhung, konnten wir unsere Eigenkapitalquote wieder auf knapp über 29 % steigern. An dieser Stelle möchte ich Ihnen nochmals für Ihr Vertrauen und Ihre Beteiligung danken.

Einen zusätzlichen positiven Effekt brachte eine für uns günstige Entwicklung bei den Währungen und wieder ansteigende Zinsen. Letzteres trug durch die Reduzierung der Pensionsrückstellungen in der Bilanz auch positiv zur Erhöhung der Eigenkapitalquote bei. Den Erlös der Kapitalerhöhung haben wir zur Reduzierung der Bankverbindlichkeiten genutzt. Es ist aber weiter unser Ziel, die Bankverbindlichkeiten zu reduzieren und unsere Eigenkapitalquote zu steigern. Unseren wesentlichen Finanzierungsbaustein, den Konsortialkreditvertrag, konnten wir im Jahr 2021 um drei Jahre mit Verlängerungsoptionen vorzeitig verlängern.

Lassen Sie mich nun das Jahr 2021 nochmals zusammenfassen. Im Konzern haben wir die Kapitalerhöhung erfolgreich umgesetzt und die Verschuldung damit weiter reduziert. Das Segment Resources hat nach vielen Jahren der Restrukturierungen mit dem Ergebnis des Jahres 2021 seine positive Bedeutung für unseren Konzern unter Beweis gestellt. Das neu gebündelte Sanierungsgeschäft wurde erfolgreich in das Segment integriert.

Rede des Vorstandsvorsitzenden Michael Stomberg



Hauptversammlung 2022 – BAUER Aktiengesellschaft

Im Segment Maschinen haben wir 2021 ein großes Projekt zur Optimierung des Supply Chain Managements gestartet. Hier ist die Zielsetzung, den Kunden von Spezialtiefbaugeräten kürzere Standard-Lieferzeiten zu bieten und insbesondere das Working Capital durch geringere Fertigwarenbestände zu verbessern. Das Projekt ist auf mehrere Jahre angelegt. Im Segment Bau stand und steht die weitere Überprüfung unserer internationalen Aufstellung – also unseres Footprints – im Mittelpunkt. Wir haben insbesondere in der Region Asien-Pazifik Kapazitätsanpassungen vorgenommen, wenngleich wir wegen COVID-19 durch lokale Pandemie-Vorgaben nicht ganz so schnell vorangehen konnten, wie gewollt. Wir werden noch in weiteren Regionen die Schließung kleinerer Gesellschaften vornehmen, aber dabei natürlich unsere Fähigkeit zur Ausführung großer Projekte weltweit erhalten.

Meine Damen und Herren, das Geschäftsjahr 2021 liegt schon ein gutes halbes Jahr hinter uns. Ich möchte daher einen Blick auf das laufende Geschäftsjahr werfen und Ihnen einen Ausblick geben.

Hier sehen Sie unsere Kennzahlen des ersten Quartals 2022, die wir Mitte Mai veröffentlicht haben. Insgesamt konnten wir einen guten Start in das Geschäftsjahr verzeichnen. Insbesondere im Segment Maschinen setzte sich der positive Trend hinsichtlich Umsatz und Auftragseingang fort, der speziell seit dem vierten Quartal 2021 festzustellen ist. Im Segment Bau entwickelten sich die ersten Wochen des Jahres vor allem im Auslandsgeschäft etwas verhaltener, lagen aber im Rahmen der Erwartungen. Das Segment Resources startete planmäßig ins laufende Jahr. Das Ergebnis nach Steuern lag mit 1,6 Mio. EUR erstmals seit vielen Jahren bereits im ersten Quartal im positiven Bereich. Dazu beigetragen hat auch ein deutlich verbessertes Finanzergebnis, was auf positive Effekte aus unseren Zinssicherungsgeschäften zurückzuführen ist.

Wie gestalten sich nun die Rahmenbedingungen für das laufende Geschäftsjahr? Leider bringen derzeit zahlreiche unterschiedliche Entwicklungen potenzielle Risikofaktoren für die Weltwirtschaft und unser Geschäft mit sich. Die COVID-19-Pandemie beeinflusst weiterhin den ein oder anderen Markt, auch wenn sich die Situation insgesamt deutlich verbessert hat – besonders stark betroffen ist nach wie vor China.

Der Krieg Russlands gegen die Ukraine bringt noch nicht final abschätzbare Folgen für die Welt mit sich. Vor allem ist unklar, ob sich die allgemeine Wirtschaftslage und insbesondere die

Rede des Vorstandsvorsitzenden Michael Stomberg



Hauptversammlung 2022 – BAUER Aktiengesellschaft

Nachfrage nach Investitionsgütern, wie es unsere Maschinen sind, eintrüben wird. Wir sind in Russland sowohl mit dem Segment Bau als auch dem Segment Maschinen vertreten. Unsere Baufirma wollen wir verkaufen. Unsere Kapazitäten im Maschinenbereich haben wir reduziert und agieren dort nur noch als kleineres Unternehmen für den lokalen Markt. In Summe ist unser Umsatz in Russland im Verhältnis zum Gesamtkonzern sehr klein, so dass sich die negativen Effekte in Grenzen halten werden.

Einen großen Einfluss auf unser Geschäft haben die Entwicklung der Rohstoffpreise, die Verfügbarkeit von Vorprodukten und anhaltende Probleme in der globalen Lieferkette. Mit der Teuerung bei den Materialien konnten wir bislang ganz gut umgehen – bspw. im Bau durch die Anwendung von Preisgleitklauseln. Auch haben wir viele Projekte, bei denen das Material nicht Teil des Auftrags ist – das ist insbesondere in Asien der Fall. Im Maschinenbereich haben wir mit sehr deutlichen Preiserhöhungen bei unseren Endprodukten reagiert. Gerade die Verfügbarkeit von Materialien und Vorprodukten ist für unser Maschinengeschäft jedoch ein anhaltender Unsicherheitsfaktor. Bis heute hatten wir zwar noch keine größeren Probleme bei Auslieferungen, doch gehen wir davon aus, dass wir im zweiten Halbjahr nicht mehr jedes Gerät planmäßig werden ausliefern können.

In unserer Prognose für das Jahr 2022 haben wir all diese Entwicklungen und die potenziellen Unsicherheitsfaktoren bereits bestmöglich berücksichtigt. Daher ist diese auch entsprechend vorsichtig formuliert. Aufgrund der niedrigen Ausgangsbasis des Jahres 2021 gehen wir davon aus, dass wir sowohl die Gesamtkonzernleistung als auch das EBIT deutlich steigern können.

Lassen Sie mich nun die wesentlichen Fokusthemen und Chancen zusammenfassen. Im Segment Resources wollen wir das Geschäft mit Pflanzenkläranlagen sowie das Geschäftsfeld Energie, also unsere geothermischen Anwendungen, ausbauen. Eine Chance besteht für uns durch den enormen Bedarf an Sanierungsleistungen im Infrastrukturbereich in Deutschland.

Im Segment Maschinen soll unser begonnenes Supply Chain Management Projekt die Flexibilität der Produktion erhöhen, die Kosten und die Kapitalbindung senken. Zudem wollen wir das Geschäft mit Ersatzteilen und After-Sales Services weiter ausbauen und legen einen klaren Fokus auf die Automatisierung, die Digitalisierung und alternative Antriebe bei unseren Geräten.

Rede des Vorstandsvorsitzenden Michael Stomberg



Hauptversammlung 2022 – BAUER Aktiengesellschaft

Für unser Segment Bau ergibt sich weltweit weiter großes Wachstumspotenzial durch die Megatrends Urbanisierung und Infrastruktur. Wie berichtet haben wir uns das Ziel gesteckt in diesem Jahr unseren globalen Footprint zu optimieren. Dabei legen wir weiterhin unseren Fokus auf profitable Großprojekte in aller Welt.

Gerne möchte ich Ihnen zum Abschluss meines Vortrags noch zum Thema Nachhaltigkeit berichten – und welche Aktivitäten und Maßnahmen wir hierzu in unserem Unternehmen gestartet haben. Seit dem Jahr 2021 werden alle Nachhaltigkeitsaktivitäten unter dem Namen B.sustainable zusammengefasst und koordiniert. Wesentliches Ziel für das laufende Jahr ist die Entwicklung einer neuen Nachhaltigkeitsstrategie für die Gruppe und die Segmente.

In den einzelnen Segmenten gibt es unterschiedliche Initiativen mit Fokus auf das jeweilige Geschäft. Wir wollen den Spezialtiefbau unter den Aspekten Lärm, Materialverbrauch oder CO₂-Emissionen noch nachhaltiger gestalten. Beispiele dafür sind unser patentiertes Mixed-In-Place-Verfahren, das einen geringeren Materialeinsatz als andere Verfahren hat und dadurch auch Transportwege und somit CO₂ spart. Im Segment Maschinen arbeiten wir intensiv an der weiteren Optimierung des Kraftstoffverbrauchs, der Entwicklung alternativer Antriebe sowie an der Reduzierung der Lärm- und CO₂-Emissionen. Das Segment Resources hat an sich ein sehr nachhaltiges Geschäftsmodell mit den Kernfeldern Umwelttechnik, Pflanzenkläranlagen, Brunnenbau oder Sanierung. Unser Ziel ist es hier, den Bereich Geothermie und Verfahren zur Aufbereitung von Rohstoffen weiter auszubauen.

Damit bin ich nun am Ende meiner Ausführungen. Ich möchte mich nochmals für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen bedanken. Im Namen des Vorstands bedanke ich mich auch bei allen Mitarbeitern für Ihren Einsatz und Ihr hohes Engagement im letzten Jahr.

Und ich würde mich sehr freuen, wenn Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, uns auch in Zukunft begleiten.

Michael Stomberg

Vorstandsvorsitzender der BAUER Aktiengesellschaft

Schrobenhausen, den 23. Juni 2022

Rede des Vorstandsvorsitzenden Michael Stomberg



Hauptversammlung 2022 – BAUER Aktiengesellschaft

Es gilt das gesprochene Wort!

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Rede enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Vorstands wider und basieren auf Informationen, die dem Vorstand zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Rede enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.